Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 24

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

sind die Herren *Phil. Birchmeier* und Dr. *E. Keller-Huguenin* von der Verkehrskommission, Stadtrat Dr. *H. Mousson*, Dr. *Hans Trog*, Kunstmaler *E. Würtenberger*, *Fr. O. Pestalozzi-Junghans*, Professor *J. de Praetere* sowie die Architekten Oberst *P. Ulrich*, Professor *Moser* von Karlsruhe und Dr. *C. H. Baer* ernannt und ihnen 2800 Fr. zur Verteilung in drei Preise (I. Preis 1500 Fr., II. Preis 800 Fr., III. Preis 500 Fr.) zur Verfügung gestellt worden. Dem Preisgericht ist jedoch das Recht vorbehalten, die Preise gegebenenfalls anders abzustufen. Das Ergebnis soll am 15. Februar bekannt gegeben werden, worauf vom 15. bis 28. Februar eine öffentliche Ausstellung aller eingegangenen Entwürfe vorgesehen ist. Die für schweizerische Verhältnisse sehr hohen Preise lassen eine lebhafte Beteiligung auch der im Auslande niedergelassenen schweizerischen Künstler erwarten.

Kasino-Theater in Freiburg i. Ue. (Bd. XLVIII, S. 99.) Es sind im ganzen 50 Projekte eingereicht worden, zu deren Prüfung das Preisgericht am 11. und 12. Dezember in Freiburg versammelt war. Dasselbe hat folgende Preise zuerkannt:

I. Preis (1600 Fr.), Motto «Viola, Bass und Geigen»; Verfasser: *Gebrüder Pfister*, Architekten in Zürich.

II. Preis ex aequo (900 Fr.), Motto «Gardons les Arbres»; Verfasser: *P. de Rutté*, Architekt in Paris und Bern.

II. Preis ex aequo (900 Fr.), Motto «Bellevue»; Verfasser: *A. Romang*, Architekt in Basel.

III. Preis (600 Fr.), Motto: «Imago»; Verfasser: Architekt *Erwin Heman* in Basel.

Literatur.

Fr. Ohmanns Entwürfe und ausgeführte Bauten. Mit einem Anhang von Studien. Ein Sonderabdruck aus der Monatsschrift «Der Architekt». Ergänzt durch neue Aufnahmen. Zusammengestellt und erläutert von *F. von Feldegg*. Wien 1906. Verlag von Anton Schroll & Co. Preis 35 Kr. bzw. 30 M.

Die vorliegende Veröffentlichung, die Ohmanns bisheriges Lebenswerk in der bei Werken des Schrollschen Verlags gewohnten vorzüglichen Wiedergabe und Ausstattung enthält, wird allerseits mit ungeteilter Freude begrüsst werden. Denn in Ohmann tritt uns ein Künstler entgegen, der weniger durch überraschende Erfindungen und neue Offenbarungen fesselt als durch bescheidene Liebenswürdigkeit und Fleiss, Hingebung und Begeisterung, was allen seinen Arbeiten etwas für jedermann verständliches, bodenwüchsiges und warmes gibt und sie so besonders befähigt, allen, die sich mit ihnen beschäftigen, Genuss und Gewinn zu bereiten.

Auf Einzelheiten der so vielseitigen künstlerischen Arbeit Ohmanns hier einzugehen, würde zu weit führen; es erscheint auch nicht nötig, da die «Erläuterungen» des Herausgebers Ferdinand von Feldegg dies in so überaus lehrreicher und ausführlicher Weise besorgen, dass auch sie verdienen aufmerksam gelesen zu werden.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Schweizerischer Routen-Führer für Touristen, Radfahrer, Automobilisten, Militärs. II. Auflage. Bearbeitet und herausgegeben von *A. Eichenberger* in Dietikon-Zürich. Zürich 1906. Verlag von W. Steffen. Preis 1 Fr.

Turbinen und Turbinenanlagen. Von *Viktor Gelpke*, Ingenieur. Mit 52 Textfiguren und 31 lithographischen Tafeln. Berlin 1906. Verlag von Julius Springer. Preis geb. M. 15.

Der schweizerische Metallarbeiter-Verband. Ein Beitrag zur Arbeiterfrage. Von Dr. jur *Robert Scherer*. Zürich. Albert Müllers Verlag. Preis 3 Fr.

Redaktion: A. JEGHER, DR. C. H. BAER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

Sitzung

Mittwoch den 19. Dezember, abends 8 Uhr, auf der Schmiedstube.

Traktanden: Vortrag von Ingenieur *Ed. Hofweber* über Dampfturbinen unter besonderer Berücksichtigung der Zölly-Turbine.

Auswärtige Kollegen und eingeführte Gäste sind willkommen.

Der Vorstand.

Bernischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Unser Referat über die *«Simplon-Mitteilungen»* an der Sitzung vom 30. November (Seite 282) ergänzen wir behufs Klarstellung auf Wunsch von Herrn Ingenieur *Thomann* durch folgende Angaben:

Der Ausspruch: «Es sei die vollständige Elektrifizierung der bestehenden Bahnen vom nationalökonomischen Standpunkte aus nicht zu empfehlen» wurde in der Diskussion getan, jedoch nicht von Herrn Ingenieur Thomann. Ort und Zeit liessen es nicht als angezeigt erscheinen, diese, in ihrer allgemeinen Fassung wohl etwas weitgehende Aeusserung des nähern zu ergründen. Herr Thomann hatte lediglich davor gewarnt, dass man sich durch den *Umbau bestehender Bahnen* goldene Berge verspreche; im allgemeinen seien hiebei die finanziellen Vorteile weniger erheblich, als man bei oberflächlicher Kenntnis der Verhältnisse vielfach annehme. Dagegen komme zu den übrigen Vorteilen der elektrischen Traktion noch derjenige einer wesentlichen Ersparnis hinzu, wenn man bei *Neubauten* von Bahnen von vornherein den elektrischen Betrieb ins Auge fasse und die Bahn dementsprechend anlege.

Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht ein junger *Ingenieur* (Zivilingenieur oder Mechaniker) zur Bauaufsicht bei der Erweiterung einer grossen Gasanstalt in Süditalien. Kenntnis der französischen Sprache erforderlich. (1470)

On cherche pour une usine de Caoutchouc et de pneumatiques en France, un *ingénieur technique* destiné à s'occuper spécialement de la fabrication. (1471)

Gesucht ein *Ingenieur* als Bauführer für die Erweiterung einer städtischen Wasserversorgung in der deutschen Schweiz. (1472)

Gesucht ein junger energischer *Ingenieur* für eine Firma der französischen Schweiz, die sich mit Installationen von Klosett- und Bade-Einrichtungen, Wasserleitungen und Zentralheizungen als Spezialität befasst. (1473)

Auskunft erteilt: *Das Bureau der G. e. P.*
Rämistrasse 28, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
16. Dezbr.	Gemeinderatskanzlei	Bachs (Zürich)	Korrektion der Schlattstrasse in Bachs.
16. »	Gemeindeamannamt	Emmishofen (Thurgau)	Kanalisation und Umbaute der Bahnhofstrasse Emmishofen.
17. »	Gemeindeammann Grob	Hemberg (St. Gallen)	Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung in Hemberg.
17. »	Bureau der Bauleitung	Basel, Wallstrasse 19	Spenglerarbeiten und Holzzementbedachung für das neue Eilgutgebäude der S. B. B.
18. »	Präsident U. Nägeli	Ellikon a. Rh. (Zürich)	Korrektion der Strasse II. Klasse Ellikon-Marthalen.
19. »	Bureau der Bauleitung	Bern, Bundesgasse 38	Erstellung eines Kanals durch die Tillierstrasse bis in die Aare.
20. »	J. Garo, Gemeindepräsident	Mullen (Bern)	Erstellung der projektierten Wasserleitungsanlage in Mullen.
22. »	Ingenieur der Wasserversorgung	Zürich, Beatenplatz 1	Ausführung der Eisenkonstruktionen für Wehr- und Rohrleitungen des projektierten Kraftwerkes an der Albula.
23. »	Alb. Rimli, Architekt	Frauenfeld	Sämtliche Arbeiten zum Turmausbau der Pfarrkirche Herdern.
24. »	Bureau der Bauleitung	Basel, Wallstrasse 19	Eichene und tannene Bodenbeläge sowie die Lieferung und Montage von eisernen Rolladen für das Eilgutgebäude der S. B. B. in Basel.
27. »	Technisches Bureau der Gas- und Wasserwerke	St. Gallen	Lieferung von 9200 *m* Röhren von 375 *mm* und 500 *m* Röhren von 500 *mm* Lichtweite sowie der zugehörigen Formstücke und Schieber für die Druckleitung vom Bodensee nach St. Gallen.
30. »	Baubureau für die neue Werkstätte der Schweiz. Bundesbahnen	Zürich, Brauerstrasse 150	Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten für das Lokomotivreparaturgebäude, das Verwaltungs- und Magazingebäude, die Schmiede und drei Abtrittgebäude, sowie Lieferung der eisernen Unterzüge (⊥-Träger) für das Verwaltungs- und Magazingebäude der neuen Werkstätte der S. B. B. in Zürich.
31. »	Kant. Baudepartement	Solothurn	Zentralheizungsanlage für das Verwaltungsgebäude des Zeughaus-Neubaues.
5. Januar	Bureau des Oberingenieurs der S. B. B., Generaldirektion	Bern	Unterbauarbeiten für die Erweiterung der Station Wattwil und die Erstellung eines Thurdurchstiches daselbst.